

# SEPA-Basis-Lastschrift

**Ab 1. Februar 2014:** Lastschriftmandate für SEPA-Basis-Lastschriften (SDD-Core).  
Wie reichen Sie SEPA-Basis-Lastschriften zu Gunsten Ihres Kontos ein?

Die nächsten Schritte für Sie.	Bezugsquelle / Hinweise	Erledigt von/am
Sie beantragen einmalig Ihre <b>Gläubiger-Identifikationsnummer bei der Deutschen Bundesbank</b> . Jede Firma/Person, die Lastschriften einreicht, muss eine eigene Gläubiger-ID anfordern. Erfassen Sie Ihre Gläubiger-ID in Ihrem Anwendungsprogramm.	<a href="http://www.glaebiger-id.bundesbank.de">www.glaebiger-id.bundesbank.de</a>  Ihr Anwendungsprogramm muss SEPA-XML Dateien erzeugen können.	
Abschluss einer <b>Inkassovereinbarung mit der Volksbank Bühl und Lastschriftlimit</b> zur elektronischen Einreichung freigeben lassen.		
NEU: Die bisherige Lastschriftvereinbarung wird zukünftig als Mandat bezeichnet.		
Sie legen für Ihre neuen, zahlungspflichtigen Kunden <b>Lastschriftmandate</b> an und bewahren die <b>Originalmandate</b> sorgfältig auf. *)  Die Muster-Formulare erhalten Sie unter <a href="http://www.die-deutsche-kreditwirtschaft.de">http://www.die-deutsche-kreditwirtschaft.de</a>	Achten Sie bitte darauf, dass das Mandatsformular korrekt und vollständig ausgefüllt ist. Bei fehlerhaften Mandaten, Einzügen mit falschen Mandatsdaten oder nicht autorisierten Lastschriften steht dem Zahlungspflichtigen eine Widerspruchsfrist von 13 Monaten zu.	
Sie erstellen eine <b>eindeutige Mandats-Referenznummer</b> .	Maximal 35-stellig, alphanumerisch, ohne Leerzeichen.	
<b>Gültigkeitsdauer des Mandats</b>	Unbefristet, aber Mandatsverfall nach 36 Monaten bei Nichtnutzung	
<b>Fälligkeit der Zahlung:</b> Bitte teilen Sie Ihrem Kunden den Belastungstermin mit. Ändert sich der Betrag, der Intervall oder der Fälligkeitstermin, so ist die Lastschrift erneut anzukündigen.	Spätestens 14 Kalendertage vor Fälligkeit. Andere Fristen können vereinbart werden.	
<b>Sie erfassen die Lastschrift</b> und übermitteln diese per Datenfernübertragung (keine Einreichung auf Datenträgern) an die Volksbank Bühl. Gutschrift und Belastung erfolgen immer erst am Fälligkeitstag.	Einreichungsfristen: 3 Bankarbeitstage vor Fälligkeit bei wiederkehrenden Lastschriften und 6 Bankarbeitstage vor Fälligkeit bei Einmal-Lastschriften und Erstlastschriften!	
<b>Widerspruchsfristen des Zahlungspflichtigen</b> bei SEPA-Basis-Lastschriften	Die Frist von 8 Wochen beginnt mit dem Belastungsdatum.	
<b>Erstattungsanspruch des Zahlungspflichtigen</b> für nicht autorisierte Lastschriften	Die Rückgabe der Lastschrift ist innerhalb von 13 Monaten nach der Konto-Belastung möglich.	
Organisieren Sie die <b>Aufbewahrung Ihrer Originalmandate</b> . Bitte bewahren Sie Ihre SEPA-Lastschrift-Mandate einschließlich Änderungen im Original auf.	Erlischt ein Mandat, so muss dieses im Original noch für mindestens 14 Monate, gerechnet vom Einreichungsdatum der letzten eingezogenen Lastschrift, aufbewahrt werden.	



\*) **Bestehende Einzugsermächtigungen** können Sie seit dem 9. Juli 2012 als Mandat für die SEPA-Basis-Lastschrift weiter nutzen. Voraussetzung: Der Zahlungspflichtige muss dem Zahlungsempfänger eine schriftliche Einzugsermächtigung mit Unterschrift erteilt haben. Als der Lastschrifteinreichende beachten Sie bitte folgende Schritte:

- Sie schließen eine **neue Inkassovereinbarung** zur Nutzung von SEPA-Basis-Lastschriften mit Ihrer Volksbank Bühl ab.
- Sie vergeben eine **Mandatsreferenz** für jedes Lastschriftmandat und pflegen dieses in Ihre Kundenstammdaten ein.
- Sie **informieren den Zahlungspflichtigen** vor dem ersten SEPA-Lastschrifteinzug über die Gläubiger-ID, die Mandatsreferenz, das Datum des ersten Einzugs als SEPA Lastschrift und das Datum der Unterrichtung (Datum des Anschreibens).